

Ausgegrenzt, weil Deutsch nicht die Muttersprache ist? Unterstellungen, wegen einer Beeinträchtigung bevorzugt zu werden? Benachteiligt aufgrund des Geschlechts?

Beleidigung wegen offener Queerness? Egal ob Studierende, Mitarbeitende oder zu Gast an der HAWK:

Wer Diskriminierung erlebt hat – z.B. wegen Herkunft, Religion, Geschlecht, Alter, Beeinträchtigung oder Sexualität – findet Unterstützung beim Antidiskriminierungsgremium. Auch bei Unsicherheiten, ob ein Vorfall als Diskriminierung einzuordnen ist, sind wir die richtigen Ansprechpersonen.

Wir sind Studierende, Lehrende und Mitarbeitende. Wir hören zu, beraten vertraulich und unterstützen. Was passieren soll, entscheiden immer Betroffene.

Ungleichbehandlung aufgrund der eigenen Religion? Wir sind persönlich, per Mail oder Brief erreichbar. www.hawk.de/unbeschwert

